

Diskussion zur Uminterpretation der Inhalte der Weihnachtsgeschichte (aus Thread zur Bildsuche zur Weihnachtsgeschichte)

Beitrag von „raindrop“ vom 16. Dezember 2012 19:12

[Zitat von neleabels](#)

weil ihnen hartherzige Menschen die Türen verschlossen

Nicht alle Krippenspiele, die ich kenne oder gesehen haben, gehen von hartherzigen Menschen aus.

[Zitat von neleabels](#)

Nun interessiert mich schon, wie so eine Erweiterung der Geschichte zustande gekommen ist.

Der Überlieferung nach geht Dramaturgie und Ausschmückung des Krippenspiels auf Franz von Assisi zurück, der 1223 im Wald bei Greccio die Weihnachtsmesse als Krippenfeier zelebrierte. Bei dem Zustand der Kirche zur damaligen Zeit und seiner kritischen Einstellung dazu, kann ich mir das Ausschmücken in Richtung "hartherzige Menschen weisen die Jesusfamilie zurück" gut vorstellen

[Zitat von neleabels](#)

Die Karikatur baut nach meiner Lesart ganz klar auf der Geschichte oben auf: Maria und Josef begegnen der Achtlosigkeit der nur auf ihren eigenen Vorteil bedachten, materialistischen Menschen, die sie nicht einmal wahrnehmen, geschweige denn in ihrer Sorge unterstützen.

Das finde ich weit hergeholt. Die Karikatur geht meiner Meinung nach eher auf das Problem der Umdeutung des Weihnachtsfestes ein, welches Jesus und die Religion eigentlich garnicht mehr wahrnimmt, es nur mit dem Deckmantel des christlichen bedeckt.

[Zitat von neleabels](#)

Die historisch zutreffende Bedeutung des Weihnachtsfestes war natürlich, dass vorchristliche Feiertage am 25. Dezember

Nicht die Bedeutung des Weihnachtsfestes, sondern das Datum der Feier wurde an vorchristliche Feiertage angelehnt.